

Auszug aus dem Interview von Jürgen Rixen mit dem SV-Pressereferenten Heiko Christian Grube aus der aktuellen Ausgabe von „Der Gebrauchshund“ zur Frage wie er die Initiativgruppe-SV sieht:

Ich sehe es durchaus positiv. Eine konstruktive Kritik ist wichtig. Ich finde es gut, wenn Leute, die ausdrücklich eine Hygiene im Verein vorantreiben wollen, sich zusammensetzen und überlegen, was sie tun können. Aus der Initiativgruppe heraus sind etliche Anträge in die Landesgruppenversammlungen gegangen. Eine solche kynologische Diskussion begrüße ich. Weiter führt er aus, dass es keine Tabus geben darf. Er findet es gut, dass die Diskussionen in Gang gesetzt werden. Je offener und ehrlicher man über die Zucht spricht, desto besser ist das.

Auf die Frage nach dem „Skandal“ zum Rücktritt des Bundeszuchtwarts Reinhard Meyer ist der letzte Absatz noch hervorzuheben.

Dort bestätigt Herr Grube, dass dem Richterehrenrat eine Anzeige des SV-Vorstandes vom Dezember 2012 vorliegt. Weitere Info kann er nicht geben, da es sich um ein laufendes Verfahren handelt.